





Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 27.01.2024



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Die frischen und älteren Triebsschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Vor allem an Felswandfüßen und hinter Geländekanten sind kleine und mittlere spontane Lawinen möglich.

Die Triebsschneeansammlungen müssen an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze vorsichtig beurteilt werden. Diese können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden aller Expositionen. Zudem sind im Tagesverlauf v.a. an Felswandfüßen und hinter Geländekanten weiterhin kleine und mittlere spontane Lawinen möglich.

Schneedecke

Frischere Triebsschneeansammlungen sind oberhalb der Waldgrenze schlecht mit dem Altschnee verbunden. Die frühlingshaften Wetterbedingungen führten unterhalb von rund 2700 m zu einer Anfeuchtung der Schneedecke. Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Schwachschichten im Altschnee erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Tendenz

Mit milden Temperaturen und mäßigem bis starkem Nordwestwind wachsen die Triebsschneeansammlungen am Samstag an.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 27.01.2024



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die frischen und älteren Triebsschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Vor allem an Felswandfüßen und hinter Geländekanten sind kleine und mittlere spontane Lawinen möglich.

Die Triebsschneeansammlungen müssen an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze vorsichtig beurteilt werden. Diese können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden aller Expositionen. Zudem sind im Tagesverlauf v.a. an Felswandfüßen und hinter Geländekanten weiterhin kleine und mittlere spontane Lawinen möglich.

Schneedecke

Frischere Triebsschneeansammlungen sind oberhalb der Waldgrenze schlecht mit dem Altschnee verbunden. Die frühlingshaften Wetterbedingungen führten am Donnerstag zu einer Anfeuchtung der Schneedecke. Schwachschichten im Altschnee erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Tendenz

Mit milden Temperaturen und mäßigem bis starkem Nordwestwind wachsen die Triebsschneeansammlungen am Samstag an.